



Hendschiken 2021

RECHENSCHAFTSBERICHT **2023**

**Bericht über die Tätigkeiten des Gemeinderates
und der Gemeindeverwaltung Hendschiken**

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
Gemeinderat Hendschiken Legislatur 2022 - 2025	3
Behörden, Kommissionen und Funktionäre	4
Gemeindepersonal per 31. Dezember 2023	5
Organigramm	6
Stellenplan	7
Gemeinde in Zahlen	8 -10
Gemeindeammann Peter Kuster	11
Tätigkeit des Gemeinderates	12
Gemeindeversammlungen 2023	13 – 14
Gemeindefinanzstatistik	15 – 18
Forstbetrieb Rietenberg	19 – 21
Regionalpolizei Lenzburg	22 – 23
Zivilschutzorganisation und Regionales Führungsorgan Lenzburg Seetal	24 – 26
Vizeammann Susanne Hofmann	27
Schulen am Maiengrün SAM	28 – 34
Gemeinderat Marco Mathys	35
Bauwesen	36
Gemeinderätin Nathalie Boillod	37
Sozialhilfe und SVA-Aargau	38 - 39
Kehricht und Spezielsammlungen	40
Gemeinderat Michael Rothenbühler	41
Wasserversorgung, Leckverluste, Trinkwasser	42 – 43
Impressum	44



Peter Kuster
Gemeindevorsteher

Ressorts:
Finanzen, Allgemeine Verwaltung, Sicherheit, Forst und Ortsbürger, Öffentlichkeitsarbeit

Stellvertretung: Susanne Hofmann



Susanne Hofmann
Gemeindevorsteherin

Ressorts:
Bildung, Kultur, Vereine, Einbürgerungen, Dorfpost

Stellvertretung: Nathalie Boillod



Marco Mathys
Gemeinderat

Ressorts:
Hochbau, Raumplanung, Infrastruktur, Ressourcen

Stellvertretung: Michael Rothenbühler



Nathalie Boillod
Gemeinderätin

Ressorts:
Soziales und Gesundheit, Erwachsenenschutz, Abfall/Entsorgung, Handel und Gewerbe, Friedhof

Stellvertretung: Susanne Hofmann



Michael Rothenbühler
Gemeinderat

Ressorts:
Tiefbau, Strassen/Feldwege, Wasser/Abwasser, Energie, Umwelt, Gewässer, Landwirtschaft

Stellvertretung: Marco Mathys

Behörden, Kommissionen und Funktionäre

<p>Finanzkommission</p> <p>Scherrer Kaspar Silvia (P) Amrein Philipp Hunziker Stefan</p>	<p>Steuerkommission</p> <p>Zobrist André (P) Biedermann Andreas Engelhardt Gertrud Schär Beat</p>
<p>Wahlbüro</p> <p>Kuster Peter (P) Holzer Christian Steiner Marianne Gygax Dahlia Vögtli Fabia</p>	<p>Landwirtschaftskommission</p> <p>Rothenbühler Michael (P) Schär Beat Zobrist André Zobrist Peter Zobrist Werner</p>
<p>Kommission Revision BNO</p> <p>Mathys Marco (P) Hofmann Susanne Müller René Schär Beat Senn Oliver Wicki Simona</p>	<p>Kommission Naturschutzinventar</p> <p>Baumann Hans Peter Flück Herbert Zobrist André</p>
<p>Dorfpost Hendschiken</p> <p>Hofmann Susanne (RL) Boillod Nathalie Roniger Susanne Streit Stefan Wicki Simona</p>	<p>Waldhauswarte</p> <p>Zobrist Kurt Zobrist Esther Hunziker David</p>
<p>Kommission Jugendfest 2024</p> <p>Hofmann Susanne (P) Gehrig Andreas Grieder Andrea Sigrist Yvonne Meier Sandra Rothenbühler Michael Vögtli Fabia Wicki Simona</p>	<p>Dorfbibliothek</p> <p>Chetcuti Desirée Rothenbühler Esther</p>

Gemeindepersonal

Gemeindepersonal (alphabetisch, Stand 31.12.2023)

Anderhalden Aline	Leiterin Abteilung Finanzen
Baptista Novais Susana	Mitarbeiterin Hausdienst
Baumann Nicole	Sachbearbeiterin Finanzen
De Marco Omar	Sachbearbeiter Einwohnerdienste und Kanzlei
Gloor Barbara	Leiterin Soziale Dienste
Horat Emanuel	Leiter Haus- und Werkdienst
Schaeren Michael	Gemeindeschreiber
Werner Monika	Leiterin Einwohnerdienste, GS-Stv.
Widmer Patrik	Stv. Leiter Haus- und Werkdienst
Zubler Andrea	Stv. Leiterin Finanzen

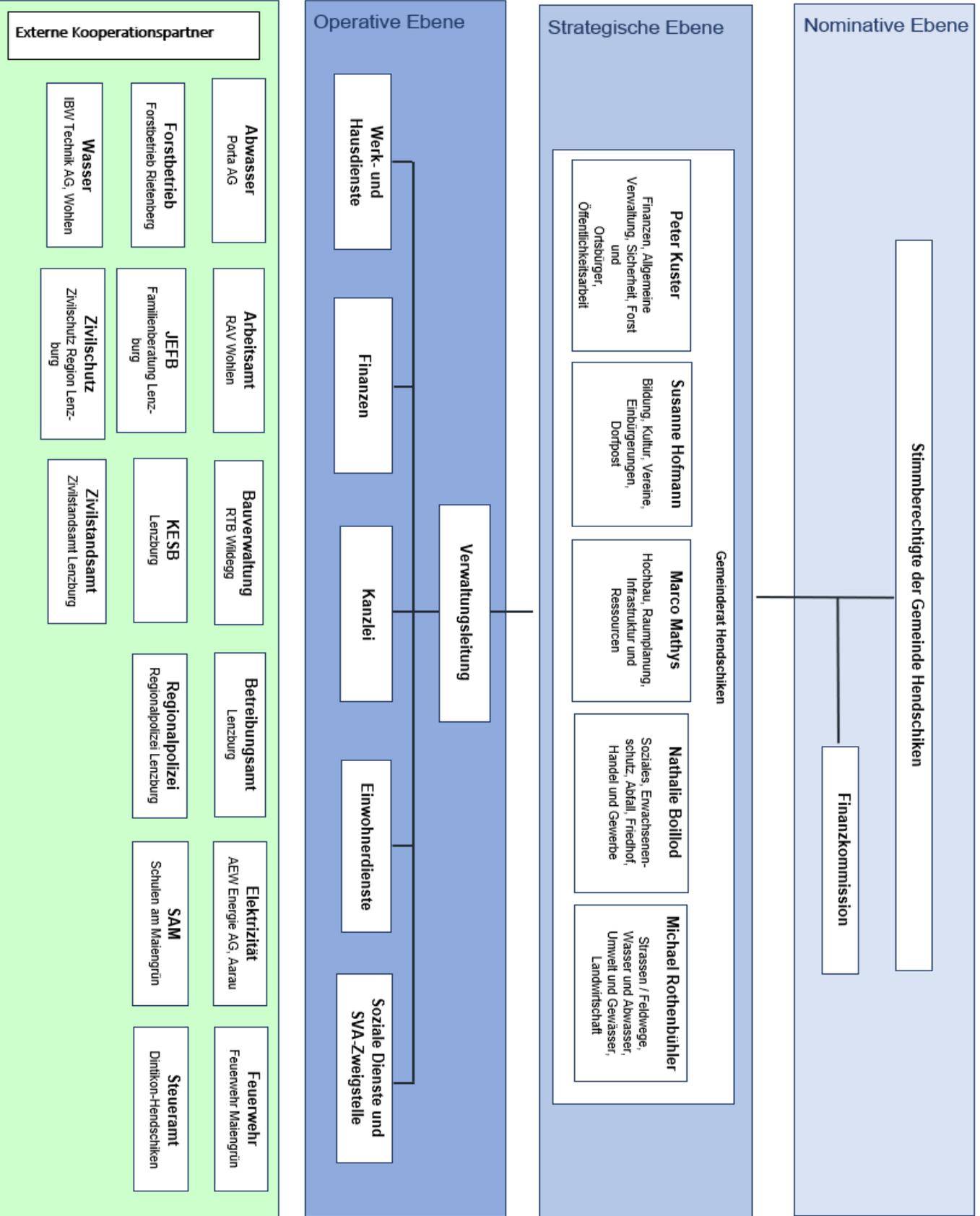
Gemeindepersonal in nebenamtlicher Funktion (alphabetisch, Stand 31.12.2023)

Dürig Tanja	Inventurbeamtin
Meier Martin	Kommunale Erhebungsstelle Landwirtschaft
Stengl Doris	Musiklehrerin



Gemeindeverwaltung, Schulweg 3

Organigramm



Gesamtstellenplan

Stand per 31. Dezember 2023

Abteilung	IST %	Total IST %	Total Stellenplan GRB Nr. 490 vom 19.09.2023
Kanzlei/Einwohnerdienste Michael Schaeren Monika Werner Omar de Marco	 100 100 100	300	300
Finanzen Aline Anderhalden Andrea Zubler Nicole Baumann	 60 40 20	120	120
Soziale Dienste Barbara Gloor	 40	40	40
Werk- und Hausdienst Emanuel Horat Patrik Widmer Susana Baptista	 100 60 40	200	200
Gesamtstellen	660		660

Gemeinde in Zahlen

	2019	2020	2021	2022	2023
Einwohner am 31. Dezember	1'314	1'330	1'344	1'353	1'358
Schweizer	1'067	1'073	1'059	1'056	1'054
in % der Gesamtbevölkerung	81.2%	80.7%	78.8%	78.0%	77.61%
Ausländer	247	257	285	293	304
in % der Gesamtbevölkerung	18.8%	19.3%	21.2%	22.0%	22.3%
<u>Bürgerrecht Schweizer</u>					
Ortsbürger	95	90	87	87	88
übrige Schweizerbürger	975	984	970	966	966
<u>Zivilstand</u>					
ledig	604	633	644	621	630
verheiratet	572	562	556	598	584
geschieden	100	97	103	97	102
verwitwet	34	32	39	37	40
in eingetragener Partnerschaft	4	6	2	0	2
<u>Konfessionen</u>					
römisch-katholisch	323	316	312	301	280
reformiert	422	415	390	365	352
Andere (inkl. Konfessionslos)	569	599	642	687	726

Detaillierte Ausländerstatistik per 31. Dezember 2023



Aufenthaltsarten

EU/EFTA und Drittstaaten	Personen
L Kurzaufenthaltsbewilligung	5
B Aufenthaltbewilligung	121
C Niederlassungsbewilligung	168
F Vorläufig aufgenommene Ausländer	0
G Grenzgängerbewilligung	4

Hundekontrolle

	2019	2020	2021	2022	2023
Anzahl Hunde	122	140	126	138	146

Hunderassen:

Die beliebtesten Hunderassen in der Gemeinde Hendschiken (Quelle AMICUS):

1. Border Collie
2. Mischlinge
3. Chihuahua
4. Mops



Border Collies

„Weggänge hinterlassen eine persönliche und fachliche Lücke“



Das vergangene Jahr war aus meiner persönlichen Sicht sehr herausfordernd und besonders geprägt durch zahlreiche personelle Veränderungen auf der Gemeindeverwaltung. Da waren die Abgänge der beiden Gemeindevorsteherinnen Corinne Zemp und Michelle Lang, gefolgt von Linda Meier als Leiterin der Einwohnerdienste und Patricia Winterberg als Leiterin Soziale Dienste.

Diese Weggänge stellten die Mitglieder des Gemeinderates wie auch unseren neuen Gemeindevorsteher Michael Schaeren vor grosse Herausforderungen. Denn jeder Weggang hinterlässt nicht nur eine persönliche, sondern auch eine fachliche Lücke.

Die Personalabgänge wieder rechtzeitig und adäquat neu besetzen zu können war aufgrund des aktuellen Fachkräftemangels kräftezehrend und nervenraubend. So mussten wir zwangsläufig Überbrückungslösungen bewilligen, um sicherzustellen, dass das Tagesgeschäft im Verwaltungsbetrieb reibungslos weiterfunktioniert.

Seit November 2023 sind nun alle Stellen auf der Gemeindeverwaltung wieder besetzt und das neu formierte Verwaltungsteam ist komplett. Ziel ist es, das personelle Gefüge der Verwaltung zu stabilisieren, klare Aufgabenteilungen zu definieren und die Teamkohäsion zu stärken.

Die Arbeit der Gemeinderäte wird immer komplexer, herausfordernder und der zeitliche Aufwand, um dieses Nebenamt bewältigen zu können, darf nicht unterschätzt werden. Das Gemeinderatsteam hat sich im vergangenen Jahr gut eingespielt und funktioniert als Gremium sehr gut und kompetent. Dafür bin ich sehr dankbar!

Besonders gefreut habe ich mich über die Jahresrechnung 2023, mit einem Ertragsüberschuss. Die aktiven Sparbemühungen aller Gemeinderäte und die ausserordentlichen Grundstücksgewinnsteuern haben den Jahresabschluss positiv beeinflusst. Auch wenn das auf den ersten Blick toll erscheint, dürfen wir nicht vergessen, dass dies auch Begehrlichkeiten wecken könnte. Doch diese erlaubt unsere Finanzlage in keiner Art und Weise! Natürlich lassen sich solche ausserordentlichen Steuerereignisse nicht budgetieren, aber mit Blick auf die arg gebeutelte Finanzlage sind diese bei uns immer sehr willkommen!

Ich bedanke mich an dieser Stelle bei all jenen, welche sich im vergangenen Jahr zugunsten unseres Gemeinwohls eingesetzt haben. Merci für das Vertrauen, die spannenden Gespräche, für die Inputs und konstruktiven Anregungen. Aber auch für die Geduld und das Verständnis, wenn nicht immer alles mit dem gewünschten Tempo Vorwärts geht.

Peter Kuster
Gemeindevorsteher

Tätigkeit des Gemeinderates

Im Berichtsjahr 2023 fanden 28 (Vorjahr 24) ordentliche Gemeinderatssitzungen statt.

Auf 581 (Vorjahr 645) Protokollseiten wurden insgesamt 690 (Vorjahr 757) Geschäfte registriert.



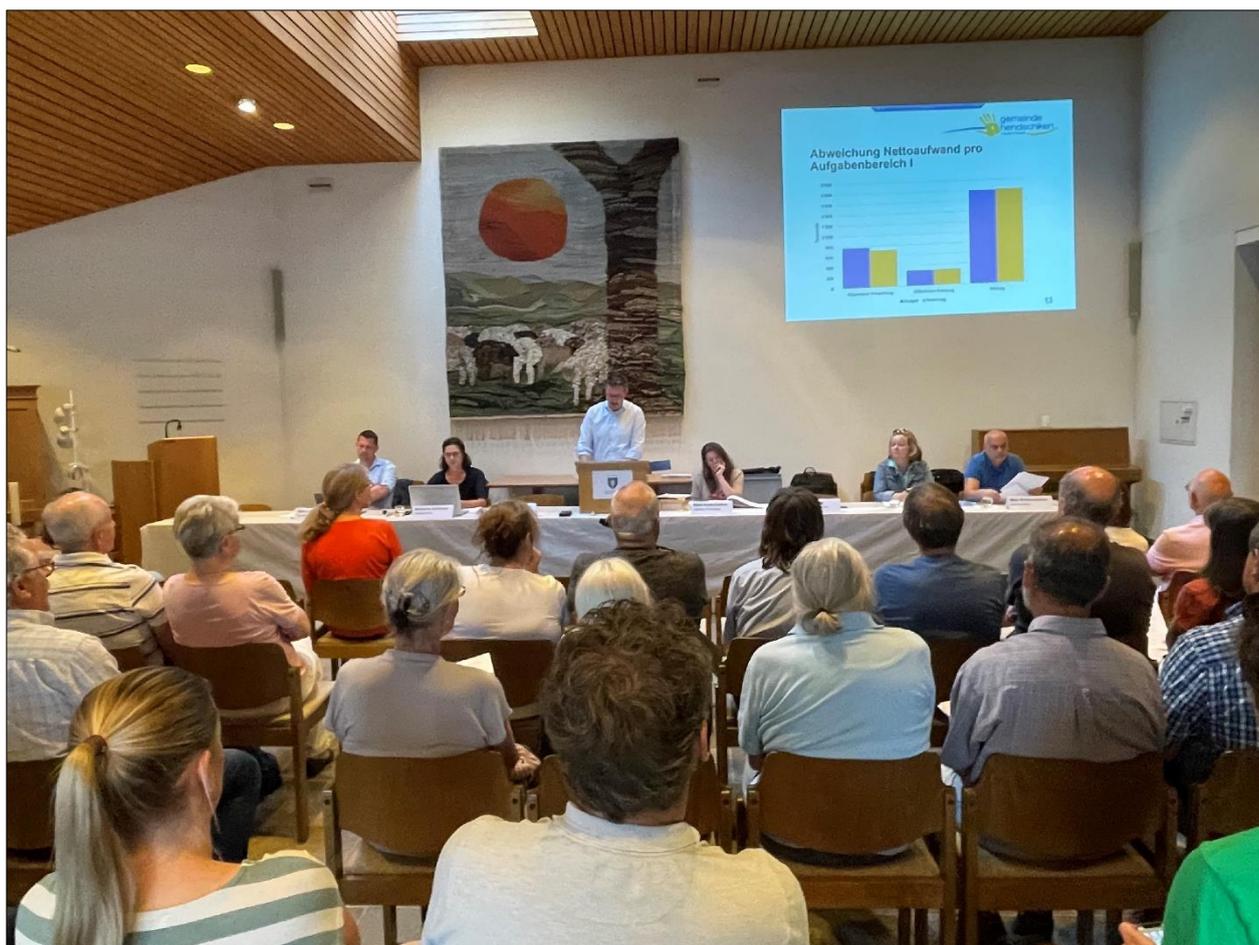
Michael Schaeren, Nathalie Boillod, Mike Rothenbühler, Susanne Hofmann, Peter Kuster, Marco Mathys (vlnr)

Gemeindeversammlungen

Einwohnergemeindeversammlung vom Mittwoch, 7. Juni 2023

An der Gemeindeversammlung vom 7. Juni 2023 waren 44 (5,1%) der insgesamt 853 Stimmberechtigten anwesend. Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

1.	Genehmigung Protokoll der Gemeindeversammlung vom 16. November 2022
2.	Genehmigung Rechenschaftsbericht 2022
3.	Genehmigung der Jahresrechnung 2022
4.	Erhöhung Stellenplan Haus- und Werkdienst um 30% auf neu 200%
5.1	Zusicherung des Gemeindebürgerrechts an Nyncke Dusomos
5.2	Zusicherung des Gemeindebürgerrechts an Rocco Dusomos



Es wurde kein Referendum ergriffen, womit alle Gemeindeversammlungsbeschlüsse in Rechtskraft erwachsen sind.

Einwohnergemeindeversammlung vom Mittwoch, 22. November 2023

An der Gemeindeversammlung vom 22. November 2023 waren 64 (7,5%) der insgesamt 851 Stimmberechtigten anwesend. Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

1	Genehmigung Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 7. Juni 2023
2	1. Genehmigung Budget 2024, mit einem Aufwandüberschuss von CHF 230'500, bei einem unveränderten Steuerfuss von 125%, inkl. Stellenplan. 2. Genehmigung zur Auflösung der Aufwertungsreserve
3	Genehmigung Kreditabrechnung «Landini»
4	Genehmigung des Projektierungskredites «Zukunft Henschiken», in der Höhe von CHF 55'000.00.



Gemeindegammann Peter Kuster
und Nationalrätin Maya Bally

Es wurde kein Referendum ergriffen, womit alle Gemeindeversammlungsbeschlüsse in Rechtskraft erwachsen sind.

Gemeindefinanzstatistik

Die letzte, vom Statistischen Amt des Kantons Aargau, publizierte Gemeindefinanzstatistik stammt vom Juni 2023 und bezieht sich auf das Jahr 2022.

Der Gemeindefinanzstatistik können unter anderem folgende Zahlen und Vergleiche entnommen werden:

	2020		2021		2022	
	Gemeinde	Kanton	Gemeinde	Kanton	Gemeinde	Kanton
Steuerfuss (in %)	125	102	125	102	125	102
Normsteuerertrag pro Einwohner (in CHF)	2'129.70	2'860.50	2'404.70	2'910.00	2'163.40	2'926.80
Nettoschuld pro Einwohner (in CHF)	-138.31	-925.32	-518.84	-1'114.14	-708.50	-1'340.93

- Der Steuerfuss der Gemeinde Hendschiken liegt 23 Steuerfussprozentpunkte über dem Durchschnitt aller Aargauer Gemeinden.
- Seit dem Jahr 2020 ist der Pro-Kopf-Normsteuerertrag von Hendschiken um CHF 33.70 angestiegen. Er liegt jedoch deutlich unter dem kantonalen Durchschnitt und betrug im Jahr 2022 nur ca. 74 % des Durchschnittes aller Aargauer Gemeinden.
- Die Gemeinde Hendschiken weist, inklusive den spezialfinanzierten Bereichen, ein Netto-Pro-Kopfvermögen von CHF 708.50 aus. Das Kantonsmittel weist, im Vergleich zu Hendschiken, im Jahr 2022, ein fast doppelt so hohes Netto-Pro-Kopf-Vermögen aus.

Abteilung Steuern

Im vergangenen Jahr fanden zwei Steuerkommissionsitzungen statt.

Die Anzahl der Steuerpflichtigen sank für die Steuerperiode 2022 gegenüber der Vorperiode von 771 auf 764.

Die Statistik per 31. Dezember 2023 für die Steuerperiode 2022 zeigt folgendes Bild:

	Soll- Bestand	Eingereichte StE 2022	% StE eingereicht	Definitiv veranlagt	
				Anzahl	in %
Selbständig Erwerbende	30	27	90.0	1	3.3
Landwirte	14	9	64.3	4	28.6
Unselbständig Erwerbende	697	680	97.6	463	66.4
Sekundär Steuerpflichtige	18	14	77.8	0	0.0
Unterjährige	5	5	100.0	5	100
Total	764	735	96.2	473	61.9

Steuerbezug

	2019	2020	2021	2022	2023
Verzugszinsrechnungen	67	57	46	55	37
Mahnungen	299	328	267	250	236
Betreibungen	118	96	96	100	51
Total Inkasso	417	424	363	350	287
Bruttosteuer ausstand in %	19.53	20.57	19.73	21.91	19.55

Gemäss Statistik der Abteilung Finanzen Hendschiken wurden im letzten Jahr in Hendschiken 236 (Vorjahr 250) Mahnungen zugestellt (- 6 %).

Es wurden 51 (Vorjahr 100) Betreibungen eingeleitet. Zudem sind 37 Verzugszinsrechnungen für verspätet bezahlte Steuern ausgestellt worden.

Der Bruttosteuer ausstand ist von 21.91 % auf 19.55 % gesunken. Er liegt über dem Kantonsmittel von 14.29 %. Der aktuelle Ausstand bewegt sich auf dem Niveau von 2022.

Steuerabschluss

Die Einkommens- und Vermögenssteuern der natürlichen Personen betragen CHF 3'143'800.90, davon entfallen CHF 2'694'434.20 auf das Rechnungsjahr und CHF 449'366.70 auf Nachträge aus den Vorjahren. Der budgetierte Betrag von CHF 2'900'000.00 wurde somit um CHF 243'800.90 übertroffen. Im Vergleich zum Vorjahr liegen die Einkommens- und Vermögenssteuern ca. CHF 290'000.00 höher. Die höheren Einnahmen gegenüber dem Budget und dem Abschluss 2022 sind vor allem auf die Steuereinnahmen aus dem Rechnungsjahr 2023 und auf Kapitalsteuern zurückzuführen.

Auch der Aktiensteuerertrag liegt mit CHF 454'678.60 über dem budgetierten Ertrag von CHF 260'000.00. Der ausserordentlich gute Steuerertrag ist auf Nachträge bei den juristischen Personen aus den Jahren 2020 bis 2022 zurückzuführen.

Im Jahr 2023 konnten Quellensteuern von CHF 108'083.05 vereinnahmt werden. Budgetiert waren leicht höhere Einnahmen von CHF 130'000.00. Bei den Sondersteuern wurde das Budget 2023 übertroffen. Gesamthaft schliesst das Rechnungsjahr 2023 mit einem Sondersteuerertrag von CHF 142'611.55 ab. Die Differenz zum Budget 2023 ist auf hohe Grundstückgewinnsteuern von CHF 112'848.50 zurückzuführen.

Die aus Mahnungen und Betreibungen resultierenden Gebühreneinnahmen betragen ungefähr CHF 11'000.

Steuerart	Rechnung 2023	Budget 2023	Abweichung		Rechnung 2022
			in CHF	in %	
Einkommens- u. Vermögenssteuern inkl. pauschale Steueranrechnung	3'143'800.90	2'900'000.00	243'800.90	8.4	2'853'891.10
Quellensteuern	108'083.05	130'000.00	-21'916.95	-16.9	121'615.25
Gewinn- u. Kapitalsteuern Jur. Personen	454'678.60	260'000.00	194'678.60	74.9	737'997.70
Nachsteuern u. Bussen	3'980.00	0.00	3'980.00	-	0.00
Grundstückgewinnsteuern	112'848.50	50'000.00	62'848.50	125.7	87'688.50
Erbschafts- und Schenkungssteuern	6'763.05	10'000.00	-3'236.95	-32.4	0.00
Total	3'830'154.10	3'350'000.00	480'154.10	14.3	3'801'192.55

Jahresabschluss

Die Rechnung 2023 der Gemeinde Hendschiken schliesst mit einem Ertragsüberschuss (Gewinn) von CHF +445'288.38 ab (Vorjahr CHF +500'583.78). Budgetiert war ein Aufwandüberschuss (Verlust) von CHF -256'200.00.

Das operative Ergebnis ohne Spezialfinanzierung beläuft sich auf CHF +354'682.38 (Vorjahr CHF +400'917.78 / Budget 2023 CHF -346'800.00).

Die Jahresrechnung 2023 schliesst somit um CHF +701'488.38 besser ab als budgetiert.

Der Selbstfinanzierungsanteil liegt im Jahr 2023 bei 14.62 %. Ein Selbstfinanzierungsanteil von über 20 % weist auf ein hohes Investitionspotenzial hin, unter 10 % sollte er nicht betragen. Auf die Gemeinde Hendschiken kommen mittel- bis langfristig hohe Investitionen für Gemeinde- und Kantonsstrassensanierungen aber auch für den Unterhalt bei den Verwaltungliegenschaften zu.

Per Ende 2023 bestehen Bruttoschulden von CHF 3 Mio. Die Nettoschuld Ende 2023 der Einwohnergemeinde ohne Spezialfinanzierungen beträgt 829.75 pro Einwohner. Die heutige Nettoschuld deutet auf eine geringe Verschuldung hin. Mit dem Einsetzen des hohen Investitionsvolumens nimmt diese Nettoschuld aber deutlich zu.

Die Gemeinde Hendschiken braucht für die Finanzierung der hohen Investitionen weiterhin Ertragsüberschüsse, damit die Investitionen realisiert werden können. Die finanzielle Lag bleibt auch in den nächsten Jahren angespannt.

Einwohnergemeinde ohne Spezialfinanzierung	Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
Betrieblicher Aufwand ohne Abschreibungen	3'885'096.50	4'054'800.00	3'944'733.60
Abschreibungen	335'414.60	295'000.00	298'439.00
Betrieblicher Ertrag ohne Steuerertrag	679'560.53	597'000.00	816'363.20
Steuerertrag	3'854'269.65	3'372'200.00	3'824'085.65
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	313'319.08	-380'600.00	397'276.20
Ergebnis aus Finanzierung	41'363.30	33'800.00	3'641.58
Operatives Ergebnis	354'682.38	346'800.00	400'917.78
Ausserordentliches Ergebnis	90'606.00	90'600.00	99'666.00
Gesamtergebnis	445'288.38	-256'200.00	500'583.78

Forstbetrieb Rietenberg

Allgemeines

Der vorliegende Jahresbericht umfasst das Wirtschaftsjahr 2023, vom 1. Januar 2023 – 31. Dezember 2023. Im Berichtsjahr wurde der Forstbetrieb Rietenberg vom Revierförster bzw. Betriebsleiter Matthias Bruder geführt. Zum Forstbetrieb Rietenberg gehören seit 1.10.2007 1019.58 ha öffentliche Waldfläche der Vertragsgemeinden Seengen, Egliswil, Dintikon, Hendschiken, Villmergen/Hilfikon. Zusätzlich werden die Waldungen der Hallwil-Stiftung, der OBG Hallwil, der EWG Boniswil und Teile des Privatwaldes (in allen Gemeinden) im Auftragsverhältnis betreut und bewirtschaftet.

Erwähnenswert war die explosionsartige Vermehrung des Borkenkäfers ab Ende August 2023 im öffentlichen – sowie im Privatwald.

Daten gemäss dem rechtmässigen Betriebsplan

Total Waldfläche	1'019.58 ha
Hiebsatz (Nutzung pro Jahr)	9'500 m ³

Forstkommission

Die Forstkommission erledigte die strategischen Geschäfte an drei ordentlichen Sitzungen, sowie einem Arbeitstag mit dem zuständigen kantonalen Kreisförster. An dieser Waldbegehung wurde das Jahresprogramm, die waldbaulichen Massnahmen und die Holzschläge (Hiebsatz) für den Winter 2023 / 2024 besprochen und festgelegt.

Personelles

Der grösste Teil der angefallenen Waldarbeiten und Dienstleistungsaufträgen sind vom folgenden Personalbestand ausgeführt worden:

- 1 Förster/Betriebsleiter
- 1 Forstwart Vorarbeiter
- 4 Forstwarte
- 2 Forstwart Lernende

Wie in den Vorjahren wurde mit spezialisierten Forstunternehmern (Vollernter und Forwarder) zusammengearbeitet. Diese Zusammenarbeit hat sich aus betrieblicher bzw. aus unternehmerischer Sicht bewährt und soll auch in den nächsten Jahren so weitergeführt werden.

Die Jungwaldpflege konnte nicht planmässig erledigt werden, da sich ab dem Monat August der Borkenkäfer explosionsartig ausbreitete. Diese Bäume mussten gefällt und verkauft werden. Ein Teil der Jungwaldpflege wurde deshalb nicht ausgeführt.

Holzmarkt

Das Jahr 2023 war geprägt durch die trockenen und heissen Sommermonate, was die Vermehrung des Borkenkäfers stark begünstigte. Die Rundholzpreise blieben bis Ende September 2023 auf einem akzeptablen Niveau.

Leider wurden die Rundholzpreise per 1. Oktober 2023 um CHF 10.-/ m³ - CHF 15.- / m³ gesenkt.

Die Nachfrage nach Brennholz pendelte sich nach einem Ausnahmejahr wieder auf dem gewohnten Niveau ein.

Holznutzung, Verkaufserlöse und Aufwand im Vergleich

Die nachstehenden Tabellen geben Aufschluss über die gesamte Holznutzung, die verschiedenen Sortimenten und über den erzielten Holzpreis.

Jahr	2020	2021	2022	2023
Nutzung total in m ³	8'918	9'195	7'632	7'644
Holzverkaufserlös brutto in CHF	740'059	927'222	935'734	943'320
Durchschnittlicher Holzerlös per m ³	65	74	84	95

Im vergangenen Jahr sind im Forstbetrieb Rietenberg 2'000 m³ Käferholz und kranke Eschen (Zwangsnutzungen) angefallen. Das sind 26% der im 2023 genutzten Holzmenge.

Im Geschäftsjahr 2023 sind 1'856m³ Holz nicht genutzt worden obwohl die Holzschläge bewilligt waren. Dies ist auf den folgenden Grund zurückzuführen:

Da die Borkenkäfer vor allem im Privatwald aktiv waren, wurde das Holz im Privatwald geerntet (Zwangsnutzung) und nicht im öffentlichen Wald. Die bewilligten Holzschläge wurden aus diesem Grund zurückgestellt. Das im Privatwald geschlagene Holz muss nicht in der Nutzungsstatistik aufgeführt werden, weil die Privatwälder normalerweise nicht Betriebsplanpflichtig sind.

Rechnungsabschluss

Im Berichtsjahr konnte ein Gewinn von CHF 86'992.08 erzielt werden. Dieses gute Ergebnis ist auf die optimale Auslastung von Personal und Maschinen, einer schlanken Verwaltung, den höheren Rundholzpreisen, verschiedener grösserer Aufträge für Dritte, den grossen Einsatz des Personals, sowie einer rationellen Waldbewirtschaftung zurückzuführen.

Gemäss vertraglicher Regelung hat der Forstbetrieb aus Ertragsüberschüssen einen Reservefonds mit einem Maximalbestand von CHF 250'000.00 gebildet. Da der Reservefonds aktuell über den Maximalbestand verfügt, wird der Gewinn von CHF 86'992.08 gemäss vertraglicher Regelung an die Vertragsgemeinden ausbezahlt.

Bauwesen

Der Unterhalt der Waldstrassen wurde aus Kostengründen auf das Minimum reduziert um die Waldbewirtschaftung zu gewährleisten. Schächte, Durchlässe und Wasserspulen wurden geputzt und teilweise ersetzt, die Strassenränder gemäht und das Laub im Herbst auf einzelnen Strassenabschnitten von den Strassen abgeblasen.

Öffentlichkeitsarbeit

Der traditionelle Waldumgang hat am 16. September 2023 in Seengen stattgefunden. Bei schönem Wetter und warmen Temperaturen haben gegen 120 Personen daran teilgenommen. Zum Abschluss des Rundgangs wurden die bestens gelaunten „Waldgänger“ bei der Jagdhütte Seengen vom Forstpersonal mit Speis und Trank verwöhnt. Es war ein gelungener Anlass, viele positive Rückmeldungen durften wir entgegennehmen.

Naturschutz im Wald

Die Natur- und Vogelschutzvereine aller zum Forstbetrieb Rietenberg gehörenden Gemeinden engagieren sich sehr stark für der Bekämpfung der Neophyten. Den Vereinen und Freiwilligen gehört ein grosser Dank für die wertvolle, uneigennützig und sehr geschätzte Arbeit.

Sämtliche Waldweiher sind gemäss Auftrag der Abteilung Wald gepflegt und unterhalten worden.

Waldschäden

Die Borkenkäfersituation gilt es weiterhin zu beobachten. Der trockene, heisse und lange Sommer begünstigte die Entwicklung des Borkenkäfers.

Alarmierend und besorgniserregend ist nach wie vor, dass viele Eschen durch die Eschenwelke krank werden und gefällt werden müssen. Neben den Rottannen und den Eschen zeigen nun auch die Tannen und Buchen erste Anzeichen, dass die Trocken- und Hitzeperioden nicht spurlos an ihnen vorbeigehen. Verfrühter Laubabfall, laub- und nadellose Kronenteile deuten klar darauf hin.

Regionalpolizei Lenzburg

Personal ist unser grösstes Gut



«Freude herrscht» rief einst ein Altbundesrat. Diese Aussage trifft in Bezug auf die Personalsituation auch bei der Regionalpolizei Lenzburg zu.

Nachdem in den vergangenen Jahren einige Personalabgänge zu verzeichnen waren, konnte dank der Anstellung von Aspiranten und ausgebildeten Polizisten diese Vakanzen wiederbesetzt werden.

Im Berichtsjahr 2023 waren insgesamt neun Aspiranten in der Ausbildung, was in der Geschichte der Regionalpolizei Lenzburg wohl einzigartig bleiben wird.

Die Ausbildung aller Aspiranten im Praxisjahr stellte für alle Praxisbegleiter und das Kader eine sehr grosse Herausforderung dar. Nebst der täglichen Arbeit galt es die noch unerfahrenen Kollegen in die tägliche Arbeit einzuführen und sie auf die Eidgenössische Berufsprüfung fit zu machen.

Per Ende Berichtsjahr wies die Regionalpolizei einen Mannschaftsbestand von 26 (Vorjahr 23) Polizistinnen und Polizisten, vier Aspiranten im Praxisjahr und zwei Aspiranten in der einjährigen Grundausbildung aus. Zusammen mit den drei Zivilangestellten ergibt das ein Total von 35 (Vorjahr 33) Mitarbeitenden mit insgesamt 3'410 Stellenprozenten (Vorjahr 3'210) Stellenprozenten.

Die Wohnbevölkerung per 30. Juni 2023 der 24 betreuten Repol-Gemeinden betrug 74'435 Einwohner (Vorjahr 73'044).

Sicherheit und Ordnung



Die vom Kanton geforderte uniformierte Präsenz von mindestens 30 % der Nettoarbeitszeit wurde erneut mit rund 51 % übertroffen.

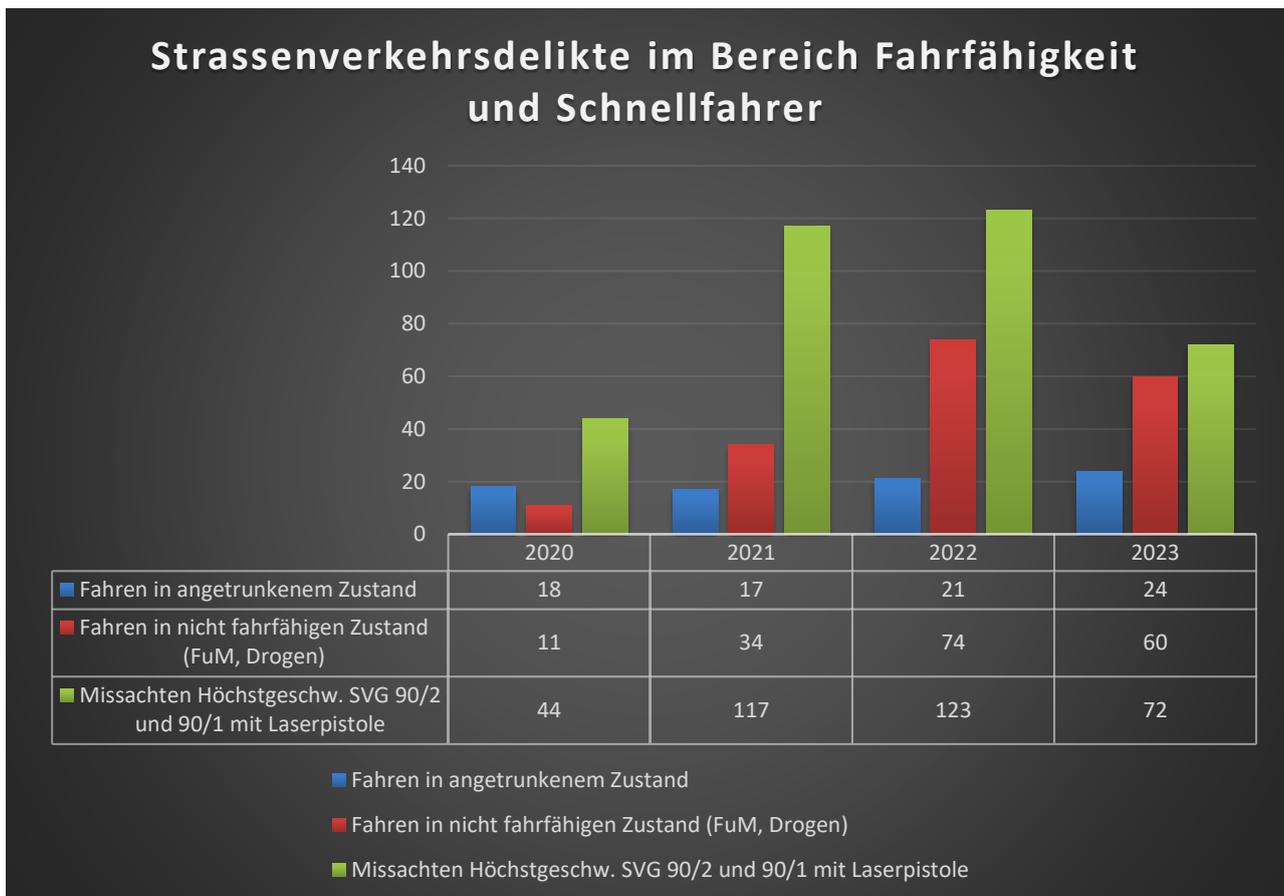
Die Regionalpolizei setzte eine grosse Anzahl der Stunden öffentlicher Präsenz gezielt an neuralgischen Punkten ein. Darunter fielen verschiedene Bahnhöfe, Einkaufszentren und Wohnquartiere.

Mit dieser Präsenz verfolgt sie das Ziel, die Sicherheit sowie das subjektive Sicherheitsgefühl der Bürgerinnen und Bürger zu gewährleisten. Zusammen mit der Kantonspolizei führte die Repol wiederum verschiedene Schwerpunktaktionen gegen die Kriminalität durch.

Verkehrssicherheit

Die Anzahl der im vergangenen Jahr 2023 durchgeführten Geschwindigkeitskontrollen bewegte sich auf dem Niveau der Vorjahre. Insgesamt wurden 541'579 Fahrzeuge (Vorjahr 497'541) gemessen und dabei rund 39'355 Geschwindigkeitsüberschreitungen (Vorjahr 35'000) festgestellt.

Leider kommen die Speedy-Anzeigen langsam ans Ende ihrer Lebensdauer und mussten vermehrt in die Werkstatt. Dennoch waren sie während gesamthaft 103 Wochen (Vorjahr 126) im Einsatz, die Verkehrszählgeräte während 81 Wochen (Vorjahr 86).



Gastro- und Marktwesen

Gegenüber dem Vorjahr hat die Anzahl der Veranstaltungen wieder zugenommen. Von den 642 (Vorjahr 595) geplanten Veranstaltungen fanden 637 (Vorjahr 579) statt.

Mit dem Jugendfest Lenzburg und der Aargauer Landwirtschaftsausstellung ALA'23 konnten letztes Jahr auch wieder zwei Grossveranstaltungen durchgeführt werden.

Zivilschutzorganisation Lenzburg Seetal

Personelles

Nach dem ordentlichen Abgang von 38 (Vorjahr 88) aktiven AdZS (Angehörige des Zivilschutzes) startet die ZSO Lenzburg Seetal mit 373 AdZS ins Jahr 2024. Der Sollbestand beträgt 436 Personen.

Ausbildung, Rapporte, Kurse und Einsätze

Die Zivilschutzorganisation Lenzburg Seetal leistete 1'648 (Vorjahr 1'664) Dienstage für kommunale Übungen und für kantonale Ausbildungskurse 966 (Vorjahr 447) Dienstage. 27 Zivilschützer absolvierten die Grundausbildung. Zusätzlich wurden 550 (Vorjahr 231) Dienstage bei Einsätzen zu Gunsten der Gemeinschaft geleistet.



Führungsunterstützung

Zu Übungszwecken wurden verschiedene Notfalltreffpunkte, zusammen mit den Feuerwehren, beübt.

Die Erkenntnisse aus diesen Übungen fließen nun in die Erstellung und Anpassung der Dokumentationen ein.



Unterstützung



Ein Highlight war die Unterstützung der Aargauer Landwirtschaftsausstellung ALA in Lenzburg.

Dieser Anlass diente als Ausbildungsplattform, um die Zusammenarbeit und das Zusammenspiel mit verschiedenen Partnern praxisnah zu üben.

Logistik und Anlagen

Im 2023 fand ein 24 Stunden Dauertestlauf aller Notstromdiesel-Aggregate in allen Zivilschutzanlagen statt. Resultat: alle haben erfolgreich bestanden!



Regionales Führungsorgan Lenzburg Seetal

Bevölkerungsschutzkonferenz RFO Lenzburg Seetal

An der ersten regionalen Bevölkerungsschutzkonferenz wurde die Arbeit des RFO Lenzburg Seetal, im Zusammenspiel mit den Blaulichtorganisationen, dem Gesundheitswesen, den Technischen Betrieben sowie den Gemeinderäten aufgezeigt.

Der Stab des RFO Lenzburg Seetal präsentierte in Hunzenschwil, was im Falle von Ausnahmesituationen von allen Partnern abverlangt wird. Es wurde auch die Bedeutung des Krisenstabes in den Gemeinden und Betrieben erläutert.

Einsätze/Spezielle Aufträge

Insbesondere die Energiemangellage forderte einige Abklärungs-, Koordinations- und Sensibilisierungsarbeiten. Der RFO Lenzburg Seetal nahm deshalb an den regelmässigen Abspracherapporten zwischen dem AMB (Amt für Militär und Bevölkerungsschutz) sowie den übrigen RFO des Kantons teil.



Notfalltreffpunkte

Der Kanton hat festgestellt, dass die Notfalltreffpunkte noch zu wenig bekannt sind. Es wurde deshalb ein Ausbildungsfilm erstellt. Für die Bevölkerung wird im Jahr 2024 eine Informationskampagne geschaltet werden.



„Schule und Bildung“



Die Bildung ist der umfangreichste und grösste Themenbereich meines Ressorts. Die Aufgaben im Vorstand der Schulen am Maiengrün sind so vielfältig wie spannend.

Aus der Schule Hendschiken kann auf der personellen Seite verkündet werden, dass sowohl die Schulleitungsstelle, wie auch das Amt der Schulverwaltung per 01.08.2023 neu besetzt werden konnten. Andrea Haslimeier, Schulleiterin ad interim, beendete wie geplant ihre Anstellung in Hendschiken per Ende Juli 2023.

Seit dem Schuljahresbeginn 2023/24 amtet Stephanie Weber als Schulleiterin in Hendschiken. Sie erfüllt ihre Aufgabe mit Umsicht und viel Herzblut.

In der Schulverwaltung wird sie tatkräftig von Brigitte Salm unterstützt, die ihre Stelle ebenfalls auf das neue Schuljahr gestartet hat. Vielen Dank euch zwei für euren riesengrossen Einsatz.

Periodisch führt der Kanton an den Schulen im Aargau Qualitätskontrollen durch. Die Schulaufsicht hat im Zeitraum vom 28. März bis 1. Juni 2023 an den Primarschulstandorten der Schulen am Maiengrün diese kantonale Qualitätskontrolle durchgeführt.

Die standardisierte Prüfung basiert auf den Ergebnissen der Online-Befragungen der Lehrpersonen, der Schülerinnen und Schüler, sowie der Eltern. Zudem wurden schulische Dokumente gesichtet und ein Auswertungsgespräch mit der Schulführung (Schulvorstand und Schulleitung) geführt. Darauf abgestützt erfolgte die Einschätzung der Schulqualität durch die Schulaufsicht. Folgende sieben Grundanforderungen wurden überprüft: Schul- und Unterrichtsklima, Arbeitsklima Lehrpersonen, Elternkontakte, Schulführung, Qualitätsmanagement, Umgang mit Vielfalt sowie die Einhaltung kantonaler Vorgaben.

Die Schulaufsicht stellt dem Primarschulstandort Hendschiken in allen sieben Bereichen ein gutes Zeugnis aus. Dieses positive Ergebnis freut den Schulvorstand sowie die Schulleitung und zeigt auf, dass unsere Schule auf einem guten Weg unterwegs ist. Vielen Dank allen die zu diesem guten Resultat beigetragen haben.

An den alle zwei Wochen stattfindenden Vorstandssitzungen der SAM werden, zusammen mit unserem Schulleiter und den Schulleiterinnen, nach den bestmöglichen Lösungen für unsere Schulen am Maiengrün gesucht. Die Herausforderungen, denen die Volksschulen ausgesetzt sind, sind und bleiben hoch. Themen wie integrative Schule, Lehrermangel, sprachliche Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler, Gewalt und Mobbing, Vandalismus und Littering, wie auch die zunehmenden Hitzetage sind nur einige. Sie stellen die Lehrpersonen, die Schulleiter, die Mitarbeitenden des Baumamtes, den Schulvorstand und den Gemeinderat vor enorme Herausforderungen.

Darum mein DANKESCHÖN an alle Personen, die sich für die Schulen am Maiengrün, speziell für den Standort Hendschiken einsetzen.

Susanne Hofmann
Vizeammann

Schulen am Maiengrün SAM

Standort Hendschiken



Schülerzahlen im Schuljahr 2023/24

Das Schuljahr startete am 14. August 2023 mit 21 Kindergartenkindern und 97 Primarschülerinnen und -schülern, welche in sieben Abteilungen unterrichtet werden. Aufgrund zwei schwacher Jahrgänge musste eine Kindergartenabteilung geschlossen werden, so dass einer der beiden vorhandenen Kindergartenräume im aktuellen Schuljahr leer steht. Alle Primarschulklassen werden in Jahrgangsklassen unterrichtet.

Lehrerteam

Das Lehrerteam besteht aus 13 Fach- und Klassenlehrpersonen, einer Schulischen Heilpädagogin, einem Schulsozialarbeiter und 3 Assistenzpersonen. Tatkräftig und ehrenamtlich wird das Team von einem Senior im Schulalltag unterstützt. Das Lehrerteam Hendschiken besteht ausschliesslich aus Fachpersonen, welche ihre Ausbildung entweder bereits abgeschlossen haben oder sich berufsbegleitend ausbilden lassen. In Zeiten des Lehrermangels ist dies keine Selbstverständlichkeit. Einzig die Stelle der Logopädin/des Logopäden ist zurzeit leider vakant.

Schulsozialarbeit

Neu hat im August 2023 ein Schulsozialarbeiter seine Arbeit in Hendschiken aufgenommen. Dass der Standort Hendschiken nun einen Schulsozialarbeiter beschäftigt, ist ein erster spürbarer Gewinn aus der Fusion der Schulen Dottikon, Hägglingen und Hendschiken zu den Schulen am Maiengrün, SAM. Die Arbeit ist sehr gut angelaufen und das neue Angebot wird sowohl von den Schülerinnen und Schülern als auch von den Lehrpersonen und Eltern rege genutzt.

Schulleitung und Schulverwaltung

Nach zwei Jahren mit einigen Wechsels in der Schulleitung und Schulverwaltung starteten im August, in beiden Aufgabenbereichen, neue Personen. Wir hoffen, dass mit diesen beiden Neubesetzungen wieder mehr Ruhe an der Schule Hendschiken einziehen wird.

Schulentwicklung

Die drei Schulleitungen der PSAM und je zwei Vertretungen aus den drei Lehrerkollegien bilden zusammen eine Steuergruppe, welche die Qualitätsentwicklung und -Sicherung der Schulen am Maiengrün im Auge hat. Als erstes grosses Thema hat die Steuergruppe ein Konzept zur Beurteilungspraxis an der PSAM verfasst. Diese orientiert sich am Lehrplan 21 und soll die gemeinsame Ausrichtung der Schulen am Maiengrün fördern.

Schulalltag und besondere Anlässe

Seit August 2023 ist der Schulbegleithund Speedy regelmässig im Schulhaus anzutreffen. Seine Besitzerin, die Klassenlehrerin der 5.Klasse, hat zuvor gemeinsam mit ihrem Hund eine entsprechende Ausbildung absolviert. Studien belegen, dass sich eine hundegestützte Pädagogik positiv auf die Lernatmosphäre, das Sozialverhalten und den fachlichen Lernerfolg der Schülerinnen und Schüler auswirkt.



Jeweils zum Start und Abschluss eines Quartals versammeln sich alle Kinder vom Kindergarten bis zur 6.Klasse, um das Quartal gemeinsam zu beginnen, bzw. zu beenden. Dieses Ritual fördert das Zusammengehörigkeitsgefühl und wird von allen Beteiligten gleichermaßen geschätzt.

Weitere Höhepunkte des Jahres bildeten die Projektwoche, der vom Schulparlament organisierte Disco-Nachmittag sowie der Wintersporttag in der Eishalle in Wohlen. Im November und Dezember durften die Schülerinnen und Schüler dreimal wöchentlich während der grossen Pause die Geisseln schwingen. Angeleitet wurden sie jeweils von Mitgliedern der Chlauschlöpfergruppe.



Standort Dottikon

Oberstufe – die Schule wächst erneut

Auch im Schuljahr 2023/2024 haben die Schülerzahlen wieder leicht zugenommen. Daraus resultierte, dass 270 (Vorjahr 262) Schülerinnen und Schüler in neu 15 (Vorjahr 14) Klassen unterrichtet werden. Während die Bezirksschulklassen und die Sekundarschulklassen nun durchgehend doppelt geführt werden können, gibt es an der Realschule nur eine Klasse pro Jahrgang. Die neusten Zahlen fürs 2024 weisen aber darauf hin, dass immer weniger Schülerinnen und Schüler die Bezirksschule besuchen und ihre Untergrenze in Gefahr ist. Dies bereitet uns Sorgen.

Unterricht

Die Teilnahme an den kantonalen Prüfungen, den Checks S2 und S3 ist obligatorisch. Die Resultate sind aber auch dieses Jahr erneut sehr erfreulich und zeigen das Bild einer gesunden und erfolgreichen Schule mit guten bis sehr guten Leistungen im Kantonsvergleich.

Anlässe

2023 konnte das Skilager nach einer Durststrecke wieder stattfinden und war ein grosser Erfolg. Neu ist das Skilager in den Projektwochen integriert. Wie vor der Pandemie zeichnete sich Gabriel Haller als versierter Hauptleiter dafür verantwortlich.

Zu Beginn des Jahres fanden zudem vier Spielsporttage statt:

im Minivolleyball, Handball, Unihockey und im Eishockey, letzterer wie üblich auf der Eisbahn in Wohlen.



Die Abschlussfeier konnte in einem würdigen Rahmen durchgeführt werden. 77 Schülerinnen und Schüler wurden ins Berufsleben bzw. an weiterführende Schulen entlassen.

2023 zeigten sich viele Lehrpersonen interessiert, auch Lerninhalte ausserhalb des Schulzimmers zu vermitteln und zu erleben. Viele Exkursionen ermöglichten dadurch ein vielfältiges Lehren und Lernen.



Mit der Veranstaltung «Achtung, Technik, Los» konnten wir während einem Tag Workshops in Technikberufen ins Haus holen, die guten Anklang fanden.

Schulentwicklung



In den vergangenen 4 Jahren setzte die Schule zwei Hauptschwerpunkte mit dem Aufbau der digitalen Kompetenzen und der Einführung des Lehrplans 21.

Hier dürfen wir sagen, dass sich der Einsatz aller Beteiligten gelohnt hat.

Mittlerweile ist der Einsatz von digitalen Mitteln im Unterricht selbstverständlich und an der Tagesordnung.

Unsere Lehrpersonen nutzen die Möglichkeiten ebenso wie die Schülerinnen und Schüler. Das neue Konzept überzeugt. Nun gilt es, das Erarbeitete konsequent weiterzuentwickeln und den Bedürfnissen anzupassen.

Einige Weiterbildungszeit wurde neben der IT in die Einführung und in die Umsetzung des Lehrplans 21 investiert, der nun an der ganzen Schule gilt. Die Umstellung erfordert keine völlige Neuausrichtung, sondern eine Anpassung, die sich unter anderem auch in der Existenz neuer Fächer, bzw. Fächergruppen mit neuen Namen, niederschlug.

Die Abschaffung der Schulpflege, die Etablierung eines Schulvorstandes und die Zusammenführung der einzelnen Schulen des Verbandes zu den SAM, den Schulen am Maiengrün, ist seit 2 Jahren Realität.

Intern laufen momentan zwei Schulprojekte, die ausloten, welche Möglichkeiten der Zusammenarbeit und der Unterrichtsentwicklung bei uns machbar sind. Hierzu haben wir auch die Fachhochschule hinzuziehen können.

Leider fehlen im Schulhaus Risi etwas die Gruppenräume bzw. die Arbeitsplätze für ein «anderes» Arbeiten. Eine Lösung ist hier nicht ganz einfach und den Möglichkeiten sind wohl Grenzen gesetzt. Wir dürfen allerdings sagen, dass wir innovative Lehrpersonen haben, die sich immer wieder um eine Weiterentwicklung bemühen, die Bestehendes hinterfragen und die sich auch nicht scheuen, Neuland zu betreten.



Bibliothek Hendschiken

Während den Sportferien 2023 blieb die Bibliothek geschlossen, um in den kleineren Vereinsraum umzuziehen. In der ersten Woche wurde die Bibliothek ausgeräumt, alte Medien und Non-Books ausgeschieden und in der zweiten Woche im neuen Bibliotheksraum wieder aufgestellt. Am 3. April 2023 wurde eine kleine Eröffnungsfeier mit Apéro durchgeführt.

Im Jahr 2023 konnten wir 12 neue Bibliotheksmitglieder aufnehmen. Im ganzen Jahr hatten wir allerdings eine Abnahme an Benutzern, die weniger häufig in die Bibliothek kamen, da sich auch die Besucherzahl zum Vorjahr verringert hatte.

Die allgemeinen Ausleihzahlen der Medien sind weiterhin gesunken. Erfreulich ist aber die erneute Zunahme der ausgeliehenen Erwachsenenbücher, alle anderen Medienausleihen sind leider rückläufig.

Am stärksten waren die Ausleihzahlen bei den Kinderbücherausleihen gesunken, wir hatten insgesamt 512 weniger Ausleihen als im Vorjahr. Dies, obwohl die Bibliothek von den Schulklassen wie auch vom Kindergarten das ganze Jahr hindurch rege besucht wurde.

Auch die Nachfrage an DVDs und Hörbücher nimmt weiterhin stark ab, da Filme und Hörspiele immer öfter über Streaming Dienste konsumiert werden.



Blick in die Bibliothek Hendschiken

„Gesamtrevision Bau- und Nutzungsordnung steht vor dem Abschluss“



Ich bin froh, dass wir es geschafft haben, im Verlauf des letzten Jahres die personelle Situation im Werkhof zu stabilisieren. Die Kündigungen von Patrick Möckli und Ronnie Huber führten zu personellen Engpässen im Haus- und Werkdienst und weiter auch zu erheblichen Mehrstunden von Emanuel Horat.

Dank der durch die Gemeindeversammlung genehmigten Erhöhung des Stellenplans, waren wir in der Lage, die Neubesetzung mit einem 60%-Stellenpensum auszuschreiben.

Glücklicherweise konnten wir Mitte August 2023 mit Patrik Widmer eine sehr kompetente und versierte Person als stellvertretenden Leiter des Haus- und Werkdienstes anstellen.

Im Frühjahr wurde endlich der neue Landini-Traktor für den Werkhof geliefert. Dieses neue Kommunalfahrzeug ist ein echtes Multitalent und es bereitet den Werkhofmitarbeitenden grosse Freude und Motivation mit dem neuen Fahrzeug zu arbeiten.

Das dominante Thema in meinem Ressort war im vergangenen Jahr die Fortsetzung der Gesamtrevision der Bau- und Nutzungsordnung. Nach über einem Jahr kam die BNO retour aus der kantonalen Vorprüfung. Mit der Fachplanerin Lidia Räber nahmen wir die fachliche Bereinigung der beanstandeten Punkte vor und reichten die Unterlagen für den abschliessenden Vorprüfungsbericht nochmals dem Departement Bau, Verkehr und Umwelt, Abteilung Raumentwicklung, ein. Nach der öffentlichen Planaufgabe im September behandelten wir die Einwendungen und führten im Dezember Einwendungsverhandlungen durch. Ich bin nun guter Dinge, dass wir die Gesamtrevision BNO an der Gemeindeversammlung im Mai 2024 genehmigen lassen und verabschieden können.

Die Sanierung der defekten Lehrerdusche, die maroden Küchen in den beiden Kindergärten, den Ersatz der beschädigten Sonnenstoren beim Schulhaus, die Pflanzung von Bäumen auf dem Schulhausareal, die Prüfung von baulichen Massnahmen gegen die Hitzeentwicklung in den Schulliegenschaften waren weitere Themenbereiche, mit welchen ich mich im vergangenen Jahr beschäftigte und teilweise auch bereits Lösungen oder zumindest Lösungsansätze gefunden habe.

Ich konstatiere für mich selbst, dass die Vereinbarkeit von Gemeinderatsamt, meiner beruflichen Tätigkeit und meinen Verpflichtungen als Familienvater nicht immer kompatibel sind und häufig viele organisatorischen Mehraufwendungen erfordert. Nichtsdestotrotz - das Gemeinderatsamt bereitet mir Freude und ich finde die vielschichtigen, spannenden, amüsanten und abwechslungsreichen Begegnungen immer wieder sehr bereichernd!

Marco Mathys
Gemeinderat

Bauwesen

Erteilte Baubewilligungen	2019	2020	2021	2022	2023
Neubau Einfamilienhäuser	2	0	7	0	0
Neubau Mehrfamilienhäuser	0	0	1	2	0
Umbauten	3	5	2	7	2
Gewerbe – Umbau/Neubau/Ergänzungen	11	6	4	8	4
Kleinbauten und Diverses	12	18	11	5	18
Solar- und Photovoltaikanlagen	6	8	5	12	16
Total Baugesuche	34	37	30	34	43
Schlusskontrollen	19	13	19	38	57



„Soziales, Asylwesen und Jungbürger“



Anfang 2023 liess der Kanton verlauten, dass die Aufnahme von Flüchtlingen sehr stark ansteigen werde und jede Gemeinde gefordert ist, mehr Asylsuchende und Flüchtlinge aufnehmen zu müssen.

Im Gemeinderat Hendschiken entschied man pro aktiv zu werden und wir machten uns auf die Suche nach einer passenden Unterkunft. Diese meinten wir im leerstehenden Haus am Schmittengässli, für eine begrenzte Zeit von zirka eineinhalb Jahren, gefunden zu haben. In der Folge riefen wir die Dorfbevölkerung auf, Möbel und Eichrichtungsgegenstände zu spenden und durften eine erfreuliche Anzahl Gegenstände abholen und im Gemeindekeller einlagern.

Bei einer genaueren Hausbesichtigung am Schmittengässli stellten wir jedoch fest, dass dieses sich in einem schlechteren Zustand als angenommen befand. Nach der Bestätigung von Fachleuten nahmen wir Abstand von der Idee, das Haus zu mieten. Leider fand sich auf die Schnelle auch kein anderes Objekt, welches geeignet gewesen wäre. Als schliesslich Patricia Winterberg, Leiterin der Sozialen Dienste, per Ende September 2023 kündigte, wurde die Idee der Aufnahme von Asylsuchenden vorläufig auf Eis gelegt.

Da die Stelle der Leitung Sozialdienst ab Oktober 2023 nicht besetzt werden konnte, betreute Eric Streuli, von der BDO, die Leitung Sozialdienst ad interim. Währenddessen ging die Personalsuche weiter und wir überlegten uns auch Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit einer anderen Gemeinde. Glücklicherweise konnte Ende Oktober 2023 mit Barbara Gloor die Suche beendet werden. Sie übernimmt per 1. Februar 2024 die Leitung der Sozialen Dienste Hendschiken.

Am Samstag, 2. September 2023 führte ich meine erste Jungbürgerfeier durch. Um 18.00 Uhr fanden sich acht Jungbürger vor dem Gemeindehaus ein. Nach einer kleinen Ansprache und einer kurzen Führung durch die Räumlichkeiten fuhren Susanne Hofmann und ich mit ihnen ins Bowlingcenter. Dort verbrachten wir ein paar lustige Stunden beim Bowlen und liessen anschliessend den Abend bei einem feinen Essen vor Ort ausklingen. Es war in der Tat ein gelungener Abend!

Bisher fand der Jungbürgeranlass alle zwei Jahre statt. Da die Anzahl der Jungbürger jeweils recht klein ist, haben wir im Gemeinderat entschieden, uns mit den Gemeinden Dottikon und Häggligen „zusammenzutun“ und werden die Jungbürgerfeier künftig jährlich gemeinsam durchführen. Was schlussendlich auch Sinn macht, da die Hendschiker Jugendlichen in der Oberstufe mit Jugendlichen aus Dottikon und Häggligen gemeinsam die Schule besuchen.

Nathalie Boillod
Gemeinderätin

Sozialhilfe

	2019	2020	2021	2022	2023
Unterstützungsfälle mit finanzieller Hilfe	9	9	9	10	9
davon Schweizerbürger	6	7	7	7	6
davon Ausländer	3	2	2	3	3

Total Sozialhilfe CHF 134'829.80
(Vorjahr: CHF 138'372.25)

Rückerstattungen materielle Hilfe CHF 68'568.70
Schweizer/Ausländer, an die Sozialhilfe (Vorjahr: CHF 34'645.08)

Alimentenbevorschussung / Elternschaftsbeihilfe

	2019	2020	2021	2022	2023
Alimentenbevorschussungen	0	3	3	1	1
Elternschaftsbeihilfe	0	0	0	0	0

Nettoaufwand Alimentenbevorschussung CHF 15'680.00 (Vorjahr CHF 1'026.00)

Nettoaufwand Elternschaftsbeihilfe CHF 0.00 (Vorjahr CHF 0.00)

Gemeindezweigstelle SVA Aargau

Unterstellte Mitglieder	2019	2020	2021	2022	2023
Landwirtschaft	14	14	13	12	11
Gewerbe, öffentliche Anstalten und Vereine	39	41	41	48	42
Hausdienstarbeitgeber	13	14	10	11	11
Nichterwerbstätige	28	32	26	28	29

Ausbezahlte Renten	2019	2020	2021	2022	2023
AHV-Renten	70	76	79	80	75
IV-Renten	20	17	14	15	16
Hilflosenentschädigungen	0	10	10	9	9
Ergänzungsleistungen	21	22	19	17	16
Prämienverbilligung	323	311	387	379	310

Daneben erbringen verschiedene Branchenausgleichskassen Leistungen, welche der Gemeinde Henschiken nicht gemeldet werden.

Anlauf- und Beratungsstelle Pro Senectute



Pro Senectute ist die zentrale Anlaufs- und Beratungsstelle für alle Fragen zum Thema Alter(n).

Es werden alle Personen im AHV-Alter sowie deren Angehörige oder Bezugspersonen adäquat beraten.

Die Anlauf- und Beratungsstelle der Pro Senectute bietet auch Infos zu Patientenverfügung oder Vorsorgeauftrag.

Kehrichtabfuhr und Spezialsammlungen



(in Tonnen)	2020	2021	2022	2023
Ordentliche Kehrichtabfuhr		307.32	302.75	295.52
Abfuhr von kompostierbaren Abfällen		88.80	91.06	105.82
Altglas		30.93	26.80	24.13
Altpapier		31.94	28.83	25.19
Altmetall		2.62	2.29	2.08

„Meine Aufgabenbereiche fordern mich“



Nach meiner Anfangsphase bin ich nun im Jahr 2023 voll in meinen Aufgaben angekommen. Da ich ein Pragmatiker bin, lieber arbeite und nicht gerne Papier produziere, ist mein Jahresrückblick dementsprechend kurz und bündig:

Strassen

Bei allen drei Kantonsstrassenprojekten sowie dem Projekt Seckacker bin ich involviert und bearbeite derzeit die Einwendungen.

So wie es im Moment aussieht, wird das erste Projekt, die Kantonsstrasse K266 (Othmarsingen-Dottikon), voraussichtlich im Jahr 2025 gestartet.

Wasser

Derzeit ist das Pumpwerk „Grundacker“, aufgrund zu hohem Nitratgehalt, ausser Betrieb und die Quelfassung „Brunnmatt“ muss Ende 2025 still gelegt werden, da sich Wohngebäude in der Grundwasserschutzzone befinden. Für beide Objekte werden nachhaltige Lösungen gesucht. Sobald hier nähere Informationen vorliegen, wird der Gemeinderat umfassend informieren. Zum Glück hat sich die Gemeinde Henschiken schon früh der „IKA Wasser 2035“ angeschlossen, denn dort können wir nun das uns fehlende Trinkwasser beziehen.

Abwasser

Das GEP 2 ist gestartet und die Überwachung der Ausführung erfordert doch etwas Zeit. Die ARA Falkenmatt läuft sehr gut. Was uns dort beschäftigt, ist die Anbindung an die ARA Seetal 2030. Dieses Projekt birgt mehr Hürden und Hindernisse als gedacht.

Gewässer

In diesem Jahr hat mich der Biber und sein riesiger Drang nach Holz beschäftigt, was auch in der Henschiker Dorfpost thematisiert wurde. Die Renaturierung der Bünz ist auf unserem Gemeindegebiet zum grössten Teil abgeschlossen. Jetzt gilt es noch den Unterhalt zu regeln. Der Gemeinderat hat entschieden, vorerst einmal testweise, zwei Zugänge zur Bünz freizuhalten. Unser Ziel ist, dass die Bevölkerung die schöne Bünz geniessen kann. Wir hoffen, dass die Testphase gut verläuft und das befürchtete Littering nicht eintrifft.

Die Renaturierung des Krebsbach nimmt langsam Formen an. Sobald alle Instanzen die Überprüfung abgeschlossen haben, wird der Gemeinderat weiter informieren.

Landwirtschaft

Das Pachtreglement ist überarbeitet und seit dem 1. April 2024 sind alle landwirtschaftlichen Parzellen neu vergeben.

Ein Dauerbrenner sind die Schlaglöcher in den Feldwegen. Die Reparatur- und Ausbesserungsarbeiten werden angepackt.

Jugendfest

Beim Jugendfest-OK darf ich als Vize mitmachen. Ich freue mich, mit einem tollen Team das Jugendfest 2024 zu organisieren.

Michael Rothenbühler
Gemeinderat

Quell- und Grundwasserförderung

Wasserförderung in m ³	2020	2021	2022	2023
• Grundacker GPW	20'096	2'865	0	0
• Brunnmatten QPW	64'042	47'169	57'236	54'286
• Quelle Bühl	29'778	53'391	28'604	31'766
• Bezug von Wohlen	8'227	9'426	25'363	19'539
• Bezug ab AMP Reservoir	1'532	1'616	1'652	1'710
• Othmarsingen	0	0	2'117	245
Wasserförderung insgesamt m³	123'675	114'467	112'855	107'301

Wasserabgabestruktur in m³

Wasserbezüger	2020	2021	2022	2023
• Haushalte	65'290	67'776	64'763	63'848
• Haushalt/Gewerbe	1'843	1'614	1'939	2'163
• Industrie/Gewerbe	5'825	6'577	7'343	7'006
• Landwirtschaft	9'808	8'757	9'506	9'682
• Landwirtschaft Bewässerung	0	0	319	359
• Bauwasser	122	122	51	52
• Gemeinde Henschiken	<u>1'187</u>	<u>1'290</u>	<u>832</u>	<u>1'117</u>
Wasserverkauf	84'075	86'136	84'753	84'227
• Allgemeine Bezüge	2'000	2'000	2'000	2'000
• Waldhaus verrechnet	<u>1'500</u>	<u>1'500</u>	<u>1'500</u>	<u>1'500</u>
Wasserabgaben Total	87'575	89'636	88'253	87'727
• Verluste	<u>36'100</u>	<u>24'831</u>	<u>24'602</u>	<u>19'574</u>
Wasserförderung Total	123'675	114'467	112'855	107'301

Leckverluste

Die Verluste sanken erfreulicherweise auf 18.2% (Vorjahr 21.8%), bezogen auf die geförderte Menge

Die Bodenbeschaffenheit in Hendschiken, machen die Lecksuche extrem schwierig, da die Lecks kaum Wasser an die Oberfläche hochkommen lassen.

Die Leckbekämpfung bleibt eine aufwändige Daueraufgabe der Wasserversorgung.



Trinkwasserversorgung

Die Betriebsführung wird durch die IBW Technik AG in Wohlen sichergestellt.

Statistische Angaben:



Einwohner	1'358
Netzlänge	12'963 m
Hydranten	85 Stück
Tagesverbrauch	128 l/Tag (Vorjahr 131 l/Tag) (bezogen auf verrechnete Wassermenge)



Henschiken 2023

Impressum

Gemeindeverwaltung Henschiken

Schulweg 3

5604 Henschiken

Telefon: 062 885 50 80

E-Mail: info@henschiken.ch

Webpage: www.henschiken.ch

Fotos:

Schulen am Maiengrün SAM

Repol Lenzburg

ZSO Lenzburg

IBW Technik AG, Wohlen

RTB Wildegg

Häfeli AG, Lenzburg

Gemeindekanzlei Henschiken

Agis, Kanton Aargau